

## ■ FORTBILDUNG

# Kinder spielen Theater

11.-13. Oktober 2019

LWL-Bildungszentrum  
Jugendhof Vlotho (NRW)



Theaterpädagog\*innen und Spielleiter\*innen, die sich mit ihren Produktionen beim Deutschen Kinder-Theater-Fest beworben haben oder eine Bewerbung für das nächste Festival 2020 in Lübeck planen, sind herzlich zu einem Fortbildungswochenende eingeladen. Neben dem fachlichen Austausch über die Theaterarbeit mit Kindern erwartet die Teilnehmenden ein praxisbezogenes Programm, das Anregungen für eigene Inszenierungsvorhaben und Projekte gibt.

In drei parallel stattfindenden Workshops geben erfahrene Referent\*innen Impulse zu verschiedenen Aspekten des Theaters von und mit Kindern. Es finden zwei Workshopphasen statt, so dass die Teilnehmenden zwei unterschiedliche Angebote besuchen können:

Workshopphase I: Samstag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Workshopphase II: Samstag, 19.00 Uhr bis Sonntag, 12.30 Uhr

### *Workshop I*

#### **Komik und Slapstick im Theater mit Kindern**

Canip Gündogdu, Bielefeld

### *Workshop II*

#### **Performance und Installationskunst im Theater mit Kindern**

Milena Wichert, Frankfurt am Main

### *Workshop III*

#### **Vom Kinderspiel zur Stückentwicklung**

Jana Oppermann, Berlin

## WANN?

11.-13. Oktober 2019

## WO?

LWL-Bildungszentrum Jugendhof Vlotho (NRW)  
[www.lwl-bildungszentrum-jugendhof-vlotho.de](http://www.lwl-bildungszentrum-jugendhof-vlotho.de)

## ■ VORLÄUFIGES PROGRAMM

### **Freitag, 11. Oktober**

bis 18.00 Uhr Anreise

19.00-21.00 Uhr Begrüßung und Einführung

### **Samstag, 12. Oktober**

9.00-12.30 Uhr Workshopphase I

15.00-18.00 Uhr Fortsetzung Workshopphase I

18.00 Uhr Abendessen

19.00-22.00 Uhr Workshopphase II

### **Sonntag, 13. Oktober**

9.00-12.30 Uhr Fortsetzung Workshopphase II

12.30 Uhr Mittagessen

13.30-14.30 Uhr Zusammenfassung und Abschluss

## TEILNAHMEBEITRAG

beinhaltet Unterkunft, Vollverpflegung, Workshops und Materialien

140,00 EUR Übernachtung im Einzelzimmer  
110,00 EUR Übernachtung im Doppelzimmer

Ermäßigung für Studierende auf Anfrage.

Weitere Informationen online unter:  
[www.kinder-theater-fest.de](http://www.kinder-theater-fest.de)

Interessensbekundungen an:  
[info@bag-online.de](mailto:info@bag-online.de)

## Kontakt

Leona Söhnholz  
[info@bag-online.de](mailto:info@bag-online.de)  
Tel.: 0511/458 17 99  
[www.bag-online.de](http://www.bag-online.de)



Die Fortbildung ist eine Kooperationsveranstaltung der Bundesarbeitsgemeinschaft (BAG) Spiel & Theater und der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Spiel und Theater NRW.

gefördert von:



Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen



## WORKSHOP I

### Komik und Slapstick im Theater mit Kindern

Lasst uns zusammen lachen bis die Tränen kommen und der Bauch wehtut!

Bei diesem Workshop werden wir durch Spiele, Übungen und Improvisationen in die Welt der Komik und Slapstick (Clownerie) eintauchen. Hierbei geht es in erster Linie nicht darum witzig zu sein, sondern ums „voll da sein“. Mal spielerisch, mal still, mal chaotisch. Vor allem aber entdecken wir die Welt in jedem Moment neu.

## WORKSHOP II

### Performance und Installationskunst im Theater mit Kinder

Funkkopfhörer, Audiowalks, Videoinstallationen - der klassische Bühnenraum wird gesprengt, jeder Raum zur Bühne. Anhand von neuen Medien öffnen sich Möglichkeitsräume, die Theater neu entdecken lassen und eine neue Vielfalt mitbringen. Am Beispiel der Performance ROOMS von HELLA LUX erforschen wir das Potenzial dieser Formate für ein Theater mit Kindern, nehmen die Angst vor Technik und entwerfen eigene Formatideen.

## WORKSHOP III

### Vom Kinderspiel zur Stückentwicklung

Kinder spielen sich ins Leben: Durch das Spiel setzen sie sich in Beziehung zur Welt und werden zugleich zu Darsteller\*innen und Betrachter\*innen ebendieser Welt.

In diesem Workshop werden wir Kinderspiele als Ausgangspunkt nehmen, um Szenen zu entwickeln. Wir legen einen gemeinsamen Spiele-Methodenkoffer an und spielen endlich mal wieder selbst. Dabei vergegenwärtigen wir uns die verschiedenen kindlichen Spielformen und untersuchen, welche Erzählungen Regelspiele auf der Bühne entstehen lassen. Was passiert, wenn wir diese Spiele in einen neuen thematischen Kontext setzen, mit Rollen besetzen oder bearbeiten?

Wir machen uns das Kinderspiel als dramaturgischen Rahmen für die Szenenentwicklung zu Nutze und erproben die Möglichkeiten, die Spiele bieten, Texte und poetische Sprache Kindgerecht und wirkungsvoll auf die Bühne zu bringen.



**Canip Gündogdu**, geboren 1978 in Tavsanlı/Türkei. Aufgewachsen in Castrop-Rauxel, lebt er seit 19 Jahren in Bielefeld. Der studierte Erziehungswissenschaftler und Theaterpädagoge leitet interkulturelle Theaterprojekte im In- und Ausland sowie integrative Theaterprojekte und Theaterinszenierungen mit Schüler\*innen aller Schulformen. Seine Leidenschaft sind Clownerie- und Theaterworkshops mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Seit einigen Jahren leitet er auch Theatergruppen im Stadttheater Minden, Gütersloh und Bielefeld. Er arbeitet zudem als Klinik-Clown, Trainer für Berufsvorbereitungsmaßnahmen und Dozent für die LAG Spiel und Theater NRW e.V.



**Milena Wichert** ist freischaffende Regisseurin und wohnt in Frankfurt am Main. Hier studierte sie, gefördert mit einem Stipendium der Studienstiftung des Deutschen Volkes, Regie an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst. Ihre Arbeiten bewegen sich im Bereich Performance, Film- und Installationskunst und entstanden in Kooperation mit dem Schauspiel Graz, Künstlerhaus Mousonturm oder Kollektiven wie pulk fiktion und swoosh lieu. Mit ihrer Gruppe HELLA LUX entwickelt sie für ein generationsübergreifendes Publikum Arbeiten, die den Rahmen von klassischen Bühnenformaten aufbrechen.



**Jana Oppermann**, B.A. in Theaterpädagogik. Arbeitsschwerpunkte Bewegungs- und Musiktheater, kreatives Schreiben, Kindertheater aller Altersgruppen, sowie die Fortbildung von Erzieher\*innen in den Bereichen Sprache, Motorik und Theater. Entwickelt seit 3 Jahren mit Kindern am Schlossplatztheater Köpenick und bei Tuki eigene Theaterstücke. Liebt gute Soundtracks, Körper-erfahrungs-basiertes Lernen und das Ping-Pong-Spiel zwischen Spielleitung und Gruppe.